

Weltflüchtlingstag: Flüchtlinge erhalten schnell Deutschkursplätze!

Der ÖIF bietet ab dem Weltflüchtlingstag Deutschkurse für Flüchtlinge in ganz Österreich an, um Integration und Teilhabe zu fördern.



Nachrichten AG

Österreich - Im Vorfeld des Weltflüchtlingstags, der am 20. Juni gefeiert wird, betont der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF), wie wichtig Deutschkurse für Flüchtlinge sind. Dem Bericht von **OTS** zufolge erhalten Asylbererechtigte, subsidiär Schutzberechtigte sowie ukrainische Vertriebene die Möglichkeit, innerhalb kürzester Zeit einen Platz in einem Deutschkurs zu bekommen. Im Jahr 2024 stehen darüber hinaus mehr als 67.500 geförderte Kursplätze an über 200 Standorten in Österreich zur Verfügung.

Die Bedeutung des Erwerbs der deutschen Sprache wird auch von **Integrationsfonds** hervorgehoben. Die Integration durch Sprache ist entscheidend, um am gesellschaftlichen,

wirtschaftlichen und kulturellen Leben in Österreich teilzunehmen. Vor diesem Hintergrund hat die Bundesregierung ein bedarfsgerechtes Deutschkursangebot sowie den Ausbau der staatlichen Integrationsangebote verankert.

Vielfältige Kursangebote

Die angebotenen Deutschkurse sind sehr flexibel gestaltet. Sie umfassen Präsenzkurse, berufsbegleitende Formate, Online-Kurse sowie Kurse mit Kinderbeaufsichtigung. Laut **OTS** bietet der ÖIF wöchentlich über 70 Online-Deutschkurse an, die für alle Zuwanderer unabhängig vom Aufenthaltstitel zugänglich sind. Die Kosten für die Teilnahme an diesen Kursen sind für die Teilnehmer kostenlos, und in Fällen von geringer Teilnehmerzahl kann eine individuelle Förderung für Kursplätze am freien Markt bereitgestellt werden.

Außerdem stellt der ÖIF tagesaktuelle Daten zu Integrationsverläufen bereit, die für die zuständigen Behörden und das AMS von Bedeutung sind. Ein digitaler Einstufungstest hilft zudem, die Teilnehmenden dem richtigen Sprachniveau zuzuordnen, um die Effektivität des Unterrichts zu steigern.

Strenge Qualitätsstandards

Die Qualität der Deutschkurse unterliegt strengen gesetzlichen Standards. Die Kursträger sind verpflichtet, qualifiziertes Lehrpersonal einzusetzen und die ÖIF-Rahmencurricula zu verwenden. Regelmäßige unangekündigte Vor-Ort-Evaluierungen stellen sicher, dass die Qualität der Ausbildung auf hohem Niveau bleibt. Zudem sind ab dem Niveau A2 ÖIF-Prüfungen zur Überprüfung des Sprachniveaus verpflichtend. Die Teilnahme an diesen Prüfungen sowie die Kurse selbst sind für die Teilnehmenden kostenlos, wie **Integrationsfonds** berichtet.

Die Integrationsstelle Oberösterreich weist ebenfalls auf die Wichtigkeit von Sprachförderungsangeboten hin. Diese sind ein wesentlicher Bestandteil der Integrationspolitik, um Menschen

mit Zuwanderungs- oder Fluchtgeschichte einen erfolgreichen Start in Österreich zu ermöglichen. Kenntnisse über die deutsche Sprache fördern nicht nur die Bildung und den Zugang zum Arbeitsmarkt, sondern auch die soziale Teilhabe.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der ÖIF und andere Institutionen in Österreich ein umfassendes und qualitativ hochwertiges Angebot an Deutschkursen bereitstellen, um die Integration von Flüchtlingen zu fördern. Die Kombination aus flexiblen Kursformaten, strengen Qualitätsstandards und einem benutzerfreundlichen Zugang zu den Kursen bildet einen wichtigen Schritt in Richtung gesellschaftlicher Teilhabe und Integration.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.integrationsfonds.at • www.integrationsstelle-ooe.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at